Presseinformation

3. Juli 2024

Finale beim „Industrie/4 Festival“

Bis 14. Juli insgesamt 56 Kunst- und Kulturprojekte an 40 Orten

Beim „Industrie/4 Festival“ neigen sich drei Monate Festivallaufzeit dem Ende zu: Bis 14. Juli werden sich dann insgesamt 56 Kunst- und Kulturprojekte aller Genres (davon vier Schulprojekte) unter dem Motto „Sichtweise“ auf kreative Art und Weise mit den Besonderheiten in diesem Landesteil auseinandergesetzt und bei insgesamt 143 Einzelveranstaltungen an 40 Orten zur Begegnung eingeladen haben. Auch die letzten beiden Festivalwochen sind dabei noch voller Programmhighlights:

Als Theaterperformance für die ganze Familie mit überraschenden Wendungen wird am 5. Juli im Gemeindezentrum Pfaffstätten das Märchen „Hanna und die Bohnenranke“ dargeboten. In Kaltleutgeben enthüllen „Sprechende Villen“ am 6. Juli ihre Sicht der Dinge und teilen mit interaktivem Theater, Erzählungen, Musik, historischen Tonaufnahmen, Performance und Tanz ihre Erlebnisse und Erinnerungen. Am 12. Juli wird im Schloss Bad Fischau-Brunn die Ausstellung „Eine Frage der Sichtweise. Art Brut aus dem Piestingtal“ eröffnet, in der Künstlerinnen und Künstler der Forum Logos Gruppe, einer Tageswerkstätte aus dem Piestingtal, Einblicke in ihre Erlebniswelten und Sichtweisen bieten. Das große Finale geht dann am 14. Juli ebenfalls in Bad Fischau-Brunn über die Bühne, wo die lokale Künstlergilde mit einem bunten Programm „Versteckes Herz. Eine Hauptplatz-Reanimation“ gestaltet.

Neben diesen neuen Projekten laufen auch noch bis zum Festivalende in Pitten „Aus dem Blick einer Ruine. Ein Pittner Dokumentarfilm“, in den Bahnhöfen Mödling und Baden die Porträt-Ausstellung „Komm, reden wir“, in Berndorf die Installation „Leuchtturm Berndorf. Ein Leuchtfeuer in der Dämmerung“, in Schwechat „Ein bunter Weg. Stadtspaziergänge mit neuen Perspektiven“, in Gablitz „Taktile Graffitis. Tastbare Graffitis im öffentlichen Raum“, in Laxenburg „Intelligente Kunst am Kanal. Transportwege der Netztechnologie“ und in Pottendorf „Aus jeder Richtung. Blickwinkel & Positionen“.

Überdies bietet Wiener Neustadt „Streetart Galerie Alter Schlachthof. Eine Freiluft-Ausstellung entsteht“, Bad Fischau-Brunn „Anhydros. Die Klimakrise vor der Haustür“, Ternitz „Eiserne Seele. Formen der Stahlstadt“, Gloggnitz „Was mich der

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Eichberg lehrte. Der Gloggnitzer Hausberg – ein Juwel“, Gumpoldskirchen „Vor jeder starken Frau … Ein weibliches Varieté“, Klein-Neusiedl „Leiharbeiter*in. Fabriksarbeit und Leben in Klein-Neusiedl“ sowie Wiener Neustadt „New Town Series. Eine improvisierte Krimikomödie“.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und kostenlose Programmbücher beim Viertelfestival NÖ unter 02572/34234, e-mail viertelfestival@kulturvernetzung.at und www.viertelfestival.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at